



**Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen**

■ Städte- und Gemeindebund NRW • Postfach 10 39 52 • 40030 Düsseldorf

Frauenberatungsstellen in NRW
(bezugnehmend auf die Antwort der
Landesregierung auf die Kleine Anfrage 2695,
Drucksache 17/7015)

Postfach 10 39 52 • 40030 Düsseldorf
Kaiserswerther Straße 199-201
40474 Düsseldorf
Telefon 0211 • 4587-1
Telefax 0211 • 4587-211
E-Mail: info@kommunen.nrw
pers. E-Mail: Christiane Bongartz@kommunen.nrw
Internet: www.kommunen.nrw.

Aktenzeichen: G 7.2.-008/002
Ansprechpartner/in:
Beigeordneter Andreas Wohland
Referentin Christiane Bongartz

Durchwahl 0211 • 4587-223/226

Hintergrundinformation:

Auch im ländlichen Bereich ist Gewalt gegen Frauen laut der Kriminalstatistik leider ansteigend. Aus diesem Grund sind Frauenberatungsstellen ein sehr wichtiger Teil zur Beratung und Unterstützung von Frauen, die selbst und deren Kinder körperlicher oder seelischer Gewalt ausgesetzt sind. Frauenberatungsstellen stellen hierbei nicht selten existenziellen Schutz für die Betroffenen dar.

Die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 2695 beschäftigt sich mit den Förderungen des Kreises Heinsberg, da in diesem Kreis ein Anstieg der Gewalt gegen Frauen seit 2016 um 19% zu verzeichnen ist.

Die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen hat die Landesregierung zum frauenpolitischen Schwerpunkt erklärt und unterstützt präventive Maßnahmen mit ihrem Landesaktionsplan „NRW schützt Frauen und Mädchen vor Gewalt“.